



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg

Diözesaner Newsletter Nr. 97

Oktober 2020

WORT DES BISCHOFS

Auch wenn wir es eigentlich wissen, zeigen wir es viel zu wenig (vielleicht aus falscher Bescheidenheit): es gibt so viel Schönes im Leben der Kirche. Wir können uns darüber beschweren, dass manche Menschen im Leben der Kirche nur darauf hinweisen, was offensichtlich falsch läuft, doch geben wir acht, dass wir auch folgendes nicht vergessen «Man zündet auch nicht eine Leuchte an und stellt sie unter den Scheffel, sondern auf den Leuchter; dann leuchtet sie allen im Haus. » (*Matthäus 5,15*).

Diese allgemeine Überlegung verlangt nach einem Beispiel: der Beitrag der Christen zur Sorge um die Umwelt. Wir kennen das Echo auf die Enzyklika *Laudato Si'* in der Kirche: Initiativen in den Pfarreien (mit Hilfe von Fastenopfer und anderen Institutionen), Reflexionen in Klöstern, Erweiterung des anthropologischen Verständnisses am Institut Philanthropos... Das Echo auf diese Enzyklika ist auch ausserhalb unserer üblichen Kreise beträchtlich, und ich habe unzählige Beispiele dafür gesehen, auch in letzter Zeit. Menschen, die noch nie etwas von der Kirche gehört haben, waren angenehm überrascht. In der heutigen Zeit herrscht oft Hoffnungslosigkeit. Oft hört man Fragen wie: Welche Zukunft hat unser Planet? Haben wir immer noch das Recht, Kinder zu zeugen...? Doch es gibt Hoffnung: Ob wir die Welt mit oder ohne Gott sehen, ist nicht dasselbe. Der grösste Feind unserer Zukunft ist der Egoismus, der auf den persönlichen, kurzfristigen Profit zielt, während wir in unseren Ländern eher das Gegenteil anstreben sollten. Um diese Richtungsänderung einschlagen zu können, muss die Entscheidung aus unserem Inneren kommen, von jenem Ort unserer Entscheidungen, der auch ein Ort der Begegnung mit Gott ist. Der Papst fasst es folgendermassen zusammen: «Andererseits wird jede technische Lösung, die die Wissenschaften beisteuern wollen, machtlos sein, die schweren Probleme der Welt zu lösen, wenn die Menschheit von ihrem Kurs abkommt, wenn die grossen Beweggründe, die das Zusammenleben, das Opfer und die Güte möglich machen, in Vergessenheit geraten»). Wir werden erwartet, zeigen wir, dass die frohe Botschaft alle Lebensbereiche beleuchtet (*Laudato Si'*, § 200)!

+ Charles Morerod OP

EREIGNISSE IM SEPTEMBER

« Heilig / Saint »

Die Evangelisch/Römisch-katholische Gesprächskommission ERGK legt mit «Heilig» eine spannende Publikation über Heilige vor. Sie will damit auf die Brückenfunktion der Heiligen aufmerksam machen.

[Mitteilung der SBK](#)

Installation von Marianne Pohl-Henzen

Am Mittwoch, 16. September 2020, wurde Marianne Pohl-Henzen in der katholischen Kirche in St. Antoni von Bischof Charles Morerod in ihre Funktion als bischöfliche Delegierte für die Bistumsregion Deutschfreiburg eingesetzt. [Pressemitteilung](#)



Vollversammlung der Schweizer Bischofskonferenz

Die 329. ordentliche Vollversammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) fand vom 14.-16. September 2020 in Delsberg statt. Folgende Themen kamen zur Sprache: die Frage der Asylsuchenden von Lesbos, die Instruktion der Kongregation für den Klerus, sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld, usw. [Communiqué](#)

Frauen in der Kirche: Treffen zwischen den Bischöfen und Vertreterinnen der Frauen

Die Schweizer Bischofskonferenz (SBK), eine Delegation des Frauenrates der SBK und eine Delegation des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes (SKF) trafen sich am 15. September 2020 anlässlich der 329. ordentlichen Vollversammlung der SBK in Delsberg/JU. [Communiqué](#)

Katholischer Medienpreis 2020 der Schweizer Bischofskonferenz

Die Journalistin Gabrielle Desarzens gewinnt mit ihrem Radiobericht «Cul-de-sac bosnien» auf RTS den diesjährigen Medienpreis der Schweizer Bischofskonferenz. [Communiqué](#)

Corona bedingtes «Nahweh»: Migrationspastoral in Zeiten des Coronavirus

Anlässlich des Tags der Migrantinnen und Migranten am 27. September 2020 hat migratio, Dienststelle der Schweizer Bischofskonferenz für Migrantinnen, Migranten und Menschen unterwegs, eine kleine Umfrage zur «Migrationspastoral in Zeiten von Covid-19» bei den anderssprachigen Gemeinschaften, die sie auf nationaler Ebene begleitet, durchgeführt. [Communiqué](#)

AGENDA IM OKTOBER

03-04: Ausstellung von Projekten für ein neues Reliquiar des Heiligen Petrus Kanisius, Grand-Rue 14, Freiburg, 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr. [Communiqué des Domkapitels](#) / [Communiqué der Jesuiten](#)

04: Kollekte zu Gunsten der katholischen Schulen (*ausser im Kanton Genf*). [Info](#)

04: Kollekte zu Gunsten der Association Couple et Famille von Genf (*nur im Kanton Genf*). [Info](#)

04: Rosenkranz in der ganzen Schweiz. Den nächstgelegenen Gebetsort und weitere nützliche Informationen finden Sie auf www.prayschwiiz.ch. [Flyer](#)

11: 2. Kollekte für die *Stiftung Burgbühl* (*nur im deutschsprachigen Teil des Kantons Freiburg*). [Info](#)

18: Kollekte zu Gunsten von Missio – OPM (Weltmissionssonntag). [Info](#)

Ebenfalls zu konsultieren:

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#) / [öffentliche Agenda von Mgr Alain de Raemy](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg: [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](http://Agenda.kath.ch)



ANKÜNDIGUNGEN

Unterstützung für Migranten: die Tragödie von Lesbos

Seit dem Osteraufruf der drei Nationalkirchen zugunsten von Asylbewerbern der griechischen Inseln hat sich die Situation dieser schutzsuchenden Menschen auf Lesbos mit dem Brand im Flüchtlingslager von Moria weiter dramatisch verschlechtert. Die Schweizer Bischofskonferenz dankt allen, die sich konkret für die Flüchtlinge auf der Insel Lesbos engagieren und damit den Menschen ein würdevolles Leben ermöglichen. Die Mitglieder der Koordinationsgruppe des Netzwerkes der Migrationscharta (migrationscharta.ch) schlagen verschiedene Initiativen vor, darunter die Aufforderung an die Gemeinden, mehr Migranten aufzunehmen. [Briefe, Petition und Infos](#)

500-jähriges Geburtsjubiläum von Petrus Kanisius

Im April 2021 wird in Freiburg das 500-jährige Geburtsjubiläum des Heiligen Petrus Kanisius gefeiert, der zum Schutzpatron der künftigen Jesuitenprovinz Mitteleuropas (ECE) gewählt wurde, an der die Schweiz mit Österreich, Deutschland und Schweden, Litauen und Lettland beteiligt sein wird. [Communiqué der Jesuiten](#)

14. Nationaler Gedenk- und Gebetstag der diskriminierten, bedrängten und verfolgten Christen (21.-22. November 2020)

In der Wetschweiz: Gottesdienst in der Kirche Sainte-Thérèse de l'Enfant-Jésus in Lausanne unter der Leitung von Père José-Gabriel Ansaldi. [Info](#)

ERNENNUNGEN

Abkürzung:

SE: Seelsorgeeinheit(en)

Mgr Morerod hat ernannt:

- Abbé José FERNANDEZ, Pully, zum Direktor der [Mission catholique de langue espagnole dans le canton de Vaud](#), zu 100 %, ab dem 01.09.2020 und für ein Jahr.
- Abbé Paweł MENDYK, Villeneuve, zum mitarbeitenden Priester in der «communauté catholique polonaise du canton de Vaud», zu 30 %, und zum mitarbeitenden Priester der [SE Riviera - Pays-d'Enhaut](#), zu 20 %, ab dem 01.09.2020
- Abbé André Réléouindé OUEDRAOGO, Gurmels, zum Pfarradministrator zu 100% in der [SE St. Urban](#) ab dem 01.09.2020
- Abbé Nazar ZATORSKYY, Freiburg, zum mitarbeitender Priester für die [SE St. Urban](#) zu 60% ab dem 01.09.2020

MEDIEN

- [A Neuchâtel les demandes de reconnaissance des communautés juives et musulmanes ne seront pas soumises au peuple](#), RTS1, 12h45, 02.09.
- [Ein Orgelfestival in reduzierter Form](#), Freiburger Nachrichten, 04.09.
- [Référendum contre la reconnaissance des communautés religieuses : débat entre Béatrice Haeny et Jean-Jacques](#), RTS La 1^{ère}, Forum, 05.09.
- [Sans smartphone chez les Sœurs](#), La Liberté (page « Jeunes »), 07.09.



- [Bistum Chur wirft Kirche Propaganda vor](#), Freiburger Nachrichten, 07.09.
- [La dépouille de Mgr Lefebvre, fondateur de la Fraternité Saint-Pie X, transférée à l'église d'Ecône](#), RTS1, 12h45, 25.09.
- [A la découverte du chant cistercien](#), La Télé, *Radar fribourgeois*, 29.09.
- [Nouvelle édition francophone de la Bible, enrichie de notes explicatives](#), rts.ch, 29.09.
- [Nouveau reliquaire pour saint Canisius](#), La Liberté, 30.09.

JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priester- und Diakonjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (danach alle 5 Jahre)
Geburtstage: runde (20, 30, 40, 50, 60, ...-jährig)

Wir gratulieren herzlich:

- Schwester Rossana ALOISE zu ihrem 50. Geburtstag am 04.10.
- Abbé Roberto PELLIZZARI zu seinem 60. Geburtstag am 13.10.
- Frau Annette WICHT zu ihrem 60. Geburtstag am 17.10.
- Frau Christine OSWALD zu ihrem 60. Geburtstag am 21.10.
- Frau Yanet MEIER zu ihrem 50. Geburtstag am 22.10.

VERSTORBENE

Wir müssen Ihnen leider folgende Todesfälle bekanntgeben:

- Herr Serge OVSIANNIKOFF verstarb am 11.09. in seinem 92. Lebensjahr und in seinem 24. Diakonatsjahr. [Todesanzeige](#)
- Pater Xavier REDOUIN SDB verstarb am 23.09. in seinem 89. Lebensjahr und in seinem 18. Priesterjahr. Er arbeitete in der Spitalseelsorge des Krankenhauses Loëx, in Bernex. [Todesanzeige](#)

Kommunikationsstelle der Diözese, den 1. Oktober 2020

[\(vorherige diözesane Newsletter\)](#)